

Vorlage, DS-Nr. 2021/0572

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	12.05.2021			

**Betreff:** Sanierung Elly-Heuss-Knapp-Platz

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz beauftragt die Verwaltung mit der Sanierung des Elly-Heuss-Knapp-Platzes wie in der Sachdarstellung vorgestellt.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2021  
Sachkonto/Investitionsnummer: 1201-726  
Kostenstelle/Kostenträger: 6021/12010101  
Gesamtansatz: ..... 85.000,00 €  
Verbraucht: ..... 0,00 €  
Noch verfügbar: ..... 85.000,00 €  
Bedarf der Maßnahme: ..... 85.000,00 €  
Erträge: ..... 0,00 €  
Jährliche Folgekosten: ..... 0,00 €

Bemerkung:

**Sachdarstellung:**

Der Elly-Heuss-Knapp-Platz liegt zentral im Krausacker. Kindergarten, Spiel- und Sportplätze sowie ein Restaurant sind in unmittelbarer Umgebung. Der Platz wird erfahrungsgemäß ausschließlich von den direkten Anwohnern oder von Familien oder Spaziergänger\*innen, die sich auf Ihrem Weg zum Spielplatz oder in die Grünanlagen kurz ausruhen wollen, genutzt.

Für einen Weihnachts- oder Maibaum ist eine große Bodenhülse in der Mitte des Platzes eingebaut welche auch bestehen bleibt.

Leider sind über die Jahre die vorhandenen Bäume in den Eckbeeten abgestorben und entfernt worden. Die vorhandenen Bänke sind komplett aus Metall und die Farbe blättert teilweise großflächig ab. Die Sitzflächen heizen sich in der Sonne stark auf. Im Sommer sind die Bänke also kaum nutzbar. Teilweise fehlt Material in der

wassergebundenen Wegedecke und unter den Ausstattungsgegenständen wachsen Wildkräuter. Der Platz wirkt ungepflegt.

In den durch Granit-Natursteinpflaster eingefassten Beeten stehen Spiersträucher und Lavendel.

Es handelt sich um einen Platz mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, die aber kaum abgerufen werden. Insgesamt wirkt der Platz wenig benutzt. Durch die permanente Sonneneinstrahlung und Erhitzung der Bänke ist der Elly-Heuss-Knapp-Platz im Sommer zum Aufenthalt nicht geeignet.

Da es sich um ein Stadtentwicklungsgebiet handelt, sind in den Bau des Platzes Fördermittel des Landes eingeflossen. Daher ist eine größere Umgestaltung des Platzes derzeit noch nicht möglich, ohne Gefahr zu laufen, Fördermittel zurückzahlen zu müssen.

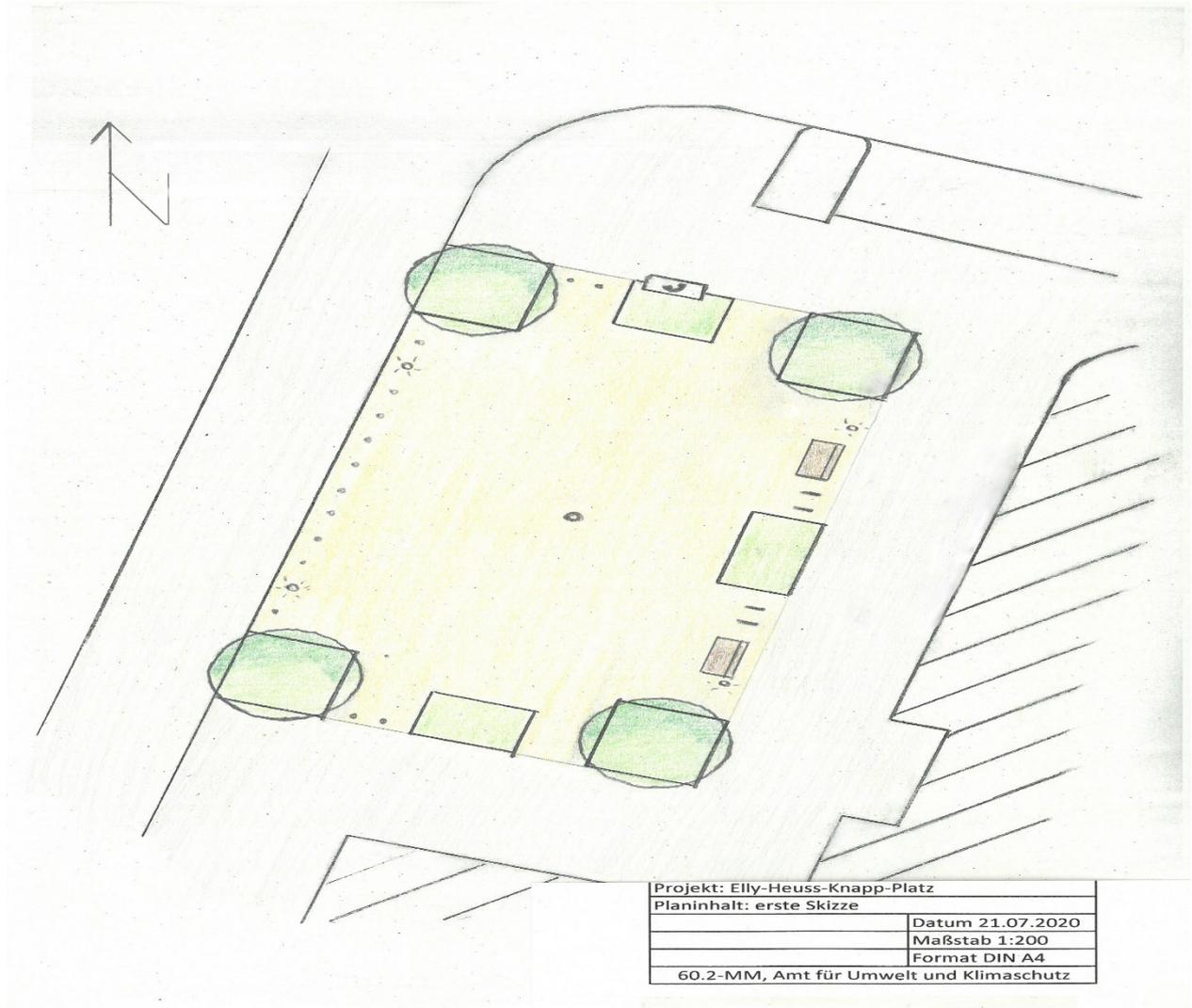
Die Verwaltung schlägt daher eine einfache Sanierung des Platzes vor, um auch im Sommer eine Nutzung wieder möglich zu machen.

Die Beete in den Ecken werden vergrößert, mit genügend Platz für neue Bäume. Der Boden muss in diesen Bereichen ausgetauscht werden, um einem erneuten Baumsterben entgegen zu wirken. Neu gepflanzte Bäume spenden Schatten und die neue Unterbepflanzung lockt Bienen und Insekten an.

Neue Bänke mit bequemer Holzauflege werden im Schatten unter den neu gepflanzten Bäumen aufgestellt. Der Wegebelag wird erneuert, um den Stolperfallen und dem durchgewachsenen Wildkraut entgegenzuwirken.

Die Grundfläche und auch die Bodenhülse für Bäume bleibt dem Platz erhalten. Es bleibt damit ein multifunktionaler Platz für Dorffeste, Wochen- oder Weihnachtsmärkte.

Die Kostenschätzung für diese Maßnahmen schließt mit 83.300 € brutto ab.



In Vertretung

---

Walter Schaaf  
Technischer Beigeordneter